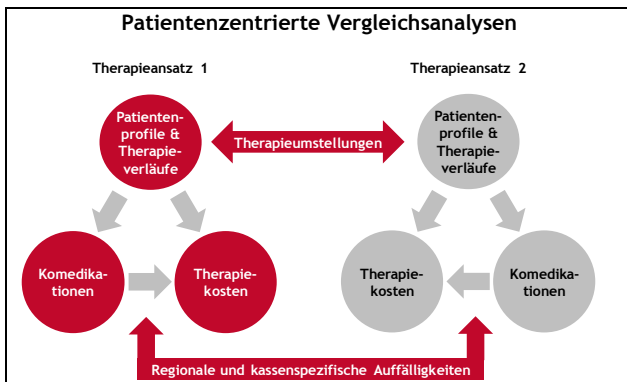


Patientenzentrierte Vergleichsanalysen: ein Ansatz von INSIGHT Health

Vor dem Hintergrund des AMNOG (Arzneimittelmarktneuordnungsgesetz) rücken Verhandlungen mit Krankenkassen und ihrem Spitzenverband, Mehrwertverträge sowie Kosten-Nutzen-Bewertungen verstärkt in den Fokus der Pharmaindustrie. Damit steigt auch die Notwendigkeit vorbereitender oder begleitender Analysen, mit denen u. a. Anhaltspunkte für die Vorteilhaftigkeit eines Therapieansatzes im Versorgungsalltag aufgezeigt werden können.

Zurzeit besteht noch große Unsicherheit hinsichtlich der konkreten Umsetzung. So erstrecken sich **Versorgungsstudien unter Alltagsbedingungen** in der Regel über einen längeren Zeitraum, binden viele Ressourcen und beziehen dennoch nur eine relativ kleine Anzahl an Patienten ein.

Eine gezielte Analyse der Verordnungsdaten von mehreren Millionen Patienten kann bereits erste Ansatzpunkte liefern, vor allem zur Aufdeckung von **Auffälligkeiten zwischen alternativen Medikationsansätzen** und damit als Grundlage für umfassendere Studien oder zur Stärkung der Position in Vertragsverhandlungen mit Krankenkassen. Hier setzt der Ansatz der patientenzentrierten Vergleichsanalysen von INSIGHT Health an:



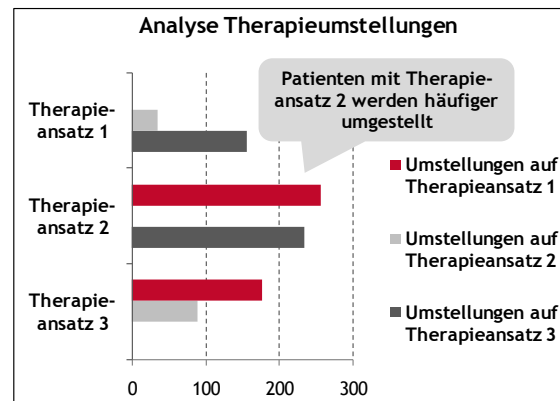
1. Patientenprofile & Therapieverläufe

- Wie unterscheiden sich die Patientenprofile in Abhängigkeit vom verfolgten Therapieansatz?
- Gibt es bei einer alters- und geschlechtsadjustierten Betrachtung Unterschiede hinsichtlich der Menge verordneter Arzneimittel je Patient?
- Tauchen bei den Therapieverläufen der Patientengruppen signifikante Abweichungen auf?

	Anzahl Patienten	Ø Alter (in Jahren)	Frauen (Anteil in %)	Wirkstoffe je Patient p.a.
Patientengruppe 1	870	65,3	52%	5
Patientengruppe 2	2.080	72,1	61%	12
Patientengruppe 3	4.240	58,9	47%	8

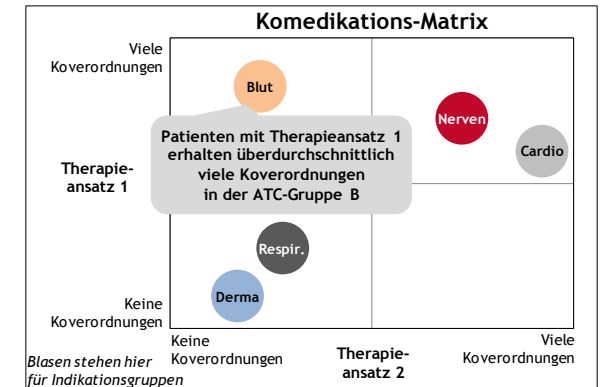
2. Therapiemstellungen

- Wie viele und welche Patienten werden auf einen anderen Therapieansatz umgestellt?
- Gibt es außergewöhnliche Veränderungen im Zeitverlauf?



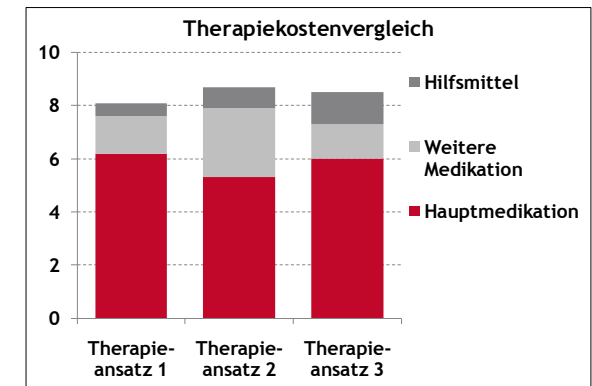
3. Komedikationen

- Wie viele Koverordnungen erhalten Patienten in den definierten Indikationsgruppen?
- Gibt es auffällige Abweichungen zwischen den unterschiedlichen Therapieansätzen?



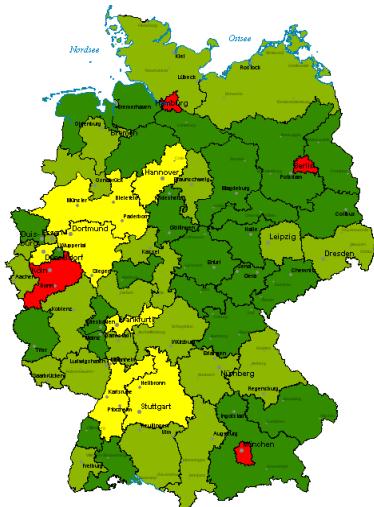
4. Therapiekosten

- Wie hoch sind die Ausgaben für abgerechnete Rezepte bei Patienten mit unterschiedlichen Therapieansätzen?
- Wie verändern sich die Verordnungsdaten bei einer Umstellung der Hauptmedikation?



5. Regionale und kassenspezifische Auffälligkeiten

- Wie unterscheiden sich die regionalen Versorgungsniveaus?
- Gibt es Auffälligkeiten hinsichtlich der Arzneimittelversorgung in Abhängigkeit von der Kassenzugehörigkeit?



Datenbasis und Methodik

Patientenzentrierte Vergleichsanalysen stellen einen methodischen Ansatz zur systematischen Analyse von ambulanten Verordnungsinformationen von GKV-Versicherten dar.

Basierend auf einer patientenbezogenen Datenbank von über 9 Mio. GKV-Versicherten seit 2003 und über 40 Mio. GKV-Versicherten seit 2008 (Patienten Tracking, INSIGHT Health) können dabei die abgerechneten Rezepte anonymisierter Patienten im Längs- und Querschnitt analysiert werden.

Über INSIGHT Health

Die INSIGHT Health GmbH & Co. KG ist seit über zehn Jahren ein verlässlicher Informationsdienstleister für die Pharmaindustrie. Dank unseres kontinuierlich erweiterten Portfolios an datenbasierten Dienstleistungen zur Markt- und Versorgungsforschung verstehen wir uns heute als Lösungsanbieter für den gesamten Gesundheitsmarkt. So zählen mittlerweile auch Apotheken, Ärztevereinigungen, Krankenversicherungen sowie wissenschaftliche und politische Institutionen des Gesundheitswesens zu unseren Kunden.

Mit mehr als 50 Mitarbeitern und umfassender Projekterfahrung in der Erarbeitung von passgenauen Kundenlösungen besitzen wir die maßgeblichen Voraussetzungen, unsere über 150 Kunden bei ihren Entscheidungen im Gesundheitsmarkt zielgerichtet zu unterstützen. Hierzu gehören neben einer exzellenten Datenqualität flexible und individuelle Lösungen.

Ihre Ansprechpartner

Dr. André Kleinfeld / Christian Bensing

INSIGHT Health GmbH & Co. KG

Auf der Lind 10

65529 Waldems-Esch

Tel.: 06126 / 955-64, -29

Fax: 06126 / 955-20

E-Mail: vf@insight-health.de

Web: www.insight-health.de

Patientenzentrierte Vergleichsanalysen

- Versorgungsauffälligkeiten aufdecken
- Therapieansätze vergleichen
- Verhandlungen mit Kassen vorbereiten

